

5/20-Lie

Sankt Augustin, den 04.05.2012  
Auskunft: Herr Liedtke  
Zi.: 209 Tel.: (02241) 2 43-473

---

## **Raumprogramm für einzügige Nutzung des Schulgebäudes Freie Buschstrasse (Altbau und Teile des angebauten Neubaus)**

### Bedarf:

Ein Zug benötigt 4 Klassenräume und einen Mehrzweckraum (amtl.Schulraumprogramm).

Entsprechend der Raumbedarfstabelle für den räumlichen Bedarf bei weiterem Ausbau der Ganztagsplätze (OGS) schulorganisatorisch mit „strukturierten Ganztagsklassen“ sind pro gebildeter Klasse je ein weiterer Raum (Gruppenraum, Mehrzweckraum, geeigneter Fachraum etc.) erforderlich.

Ein strukturierter Ganztagszug (max. 120 Schüler) benötigt also mind. 8 Räume. Zusätzlich ist eine Mensa mit Ausgabeküche einzurichten. Für eine zukünftig inklusive Schule sollte Barrierefreiheit mind. bis zum 1.OG hergestellt werden (Aufzug)

### Bestand:

Der Altbau verfügt im EG und 1. OG über 7 große Räume ( 2x 60qm, 3x 55qm und 1x 48qm) und 2 kleine Räume ( 35 und 23 qm nebeneinanderliegend). Große Räume sind teilbar und können jeweils einer Klasse als Gruppenraum zugeordnet werden. Im Verwaltungstrakt befinden sich im EG das Lehrerzimmer (42qm), die Lehrerküche(15qm) und das Sekretariat (29qm), im 1.OG das Schulleitungsbüro (19qm) und ein Besprechungsraum/Konrektorzimmer (31qm). Zur Schule gehört die Gymnastikhalle (140qm), die nach Schulschluss auch stark von Vereinen frequentiert wird. Daran schließt sich je ein Umkleideraum/WC-Trakt für Mädchen und Jungen an.

Es sind im Altbau nicht genügend Toiletten vorhanden, im 1. OG gar keine. Die Heizung des Altbaus liegt im UG des Neubaus. Der Zugang zum UG existiert im Neubauteil. Das DG ist wegen der Brandschutzaufgaben momentan nicht für unterrichtliche oder Ganztagsnutzung erschließbar.

### Optionen:

Grundsätzlich benötigt die Grundschule auch bei Einzügigkeit die Gymnastikhalle für die Unterrichtsversorgung und Bewegungsfläche im Ganzttag. Es ist ausreichend Fläche für Toiletten herzustellen bzw. zu erschließen. Der Umfang der Räume für Schulleitung Kollegium und Verwaltung hängt von der Variante ab. Die Barrierefreiheit muss bis zum 1. OG hergestellt werden. Als Schulhof bietet nur die Fläche in der Ecke zur Schulstrasse die erforderliche Größe (mind. 5qm pro Schüler, zur Zeit über 10qm).

Bei Variante 1 (einzügige Dependance im Verbund):

Klasse 1 und 2 mit je einem Ganztagsraum( jetziges LZ und Sekretariat)und PC-Raum im EG,

Klasse 3und 4 im 1.OG mit einem gemeinsamen Ganztagsraum oder geteilter jeweils zugeordneter Raum

Mensa: 3 Räume im EG(alter Neubau) mit Personaltoilette bilden die Mensaeinheit mit Ausgabeküche und zwei Speiseräumen, die zusätzlich als Gruppenräume außerhalb der Mittagszeit nutzbar gemacht werden können.

Verwaltung: Sekretariat entfällt, Lehrerstation in frei werdenden Raum (Verbindung zu Flur erforderlich),Schulleitung im 1.OG, keine Nutzung des DG außer Lager

Raumprogramm: 8 Räume bei 4 Klassen in 4 Klassenräumen, 1 PC-Raum und 3 kleinen Räumen (Mensanutzung zusätzlich möglich)

Raumbilanz: pro gebildeter Klasse:2,0

Bei Variante 2( Einzügige selbständige Schule):

Klasse 1 und 2 , 1 Gruppenraum( jetziges LZ )und PC-Raum im EG,

Klasse 3und 4 im 1.OG mit einem gemeinsamen Ganztagsraum oder geteilter jeweils zugeordneter Raum (wie Variante 1)

Mensa: 3 Räume im EG(alter Neubau) mit Personaltoilette bilden die Mensaeinheit mit Ausgabeküche und zwei Speiseräumen, die zusätzlich als Gruppenräume außerhalb der Mittagszeit nutzbar gemacht werden können.

Verwaltung: Lehrerzimmer in DG, Schulleitung im 1.OG; Sekretariat im EG(Verbindung zu Flur erforderlich)

Raumprogramm: 8 Räume bei 4 Klassen in 4 Klassenräumen, 1 PC-Raum und 3 kleinen Räumen (Mensanutzung zusätzlich möglich)

Raumbilanz: pro gebildeter Klasse: 2.0